

Kandidatur für den Stadtrat: Eine starke Stimme für die Jugend

Liebe Jusos,

mein Name ist Selina Golda, ich bin 30 Jahre alt und möchte bei der kommenden Kommunalwahl für den Stadtrat kandidieren, als Vertreterin der Jusos und vor allem für die jungen Menschen in unserer Stadt.

In Zeiten in denen wir mehr und mehr unsere Demokratie in Gefahr sehen, ist es besonders wichtig jungen Menschen eine Stimme zu geben, damit wir unsere Demokratie verteidigen und schützen können!

Als junge Frau, die fest in Hamm verwurzelt ist, möchte ich sicherstellen, dass die Anliegen und Bedürfnisse der jüngeren Generationen in den politischen Entscheidungen gehört werden.

Es ist an der Zeit, die Perspektiven junger Menschen aktiv in die Gestaltung unserer Stadt einzubringen.

Die familienfreundlichste Stadt Deutschlands sollte in ihren Plänen unbedingt auch Jugendliche und junge Erwachsene nicht zurücklassen.

Gemeinsam mit euch möchte ich die Jugendfreizeit und Jugendkultur fördern. Jugendliche brauchen Raum, um kreativ, frei und engagiert zu sein. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass es mehr Angebote für Jugendtreffs, Kulturprojekte und Freizeitgestaltung gibt, die ansprechbar und barrierefrei sind und vor allem ohne Konsumzwang.

Hamm soll ein Ort sein, an dem junge Menschen ihre Talente entfalten und Gemeinschaft erleben können.

All das unabhängig von Alter, Herkunft oder körperlichen Voraussetzungen. Unsere Stadt soll für alle da sein.

Ich stehe für eine Stadtentwicklung, die junge Menschen aktiv einbindet und öffentliche Räume zugänglich und lebenswert gestaltet.

Hamm braucht Veränderungen und frische Ideen, um zukunftsfähig zu sein.

Als Vertreterin der Jusos und Mensch mit Beeinträchtigung ist es mir wichtig, die Stimmen der Jugend und derjenigen, die häufig übersehen werden, in den Stadtrat zu bringen.

Junge Menschen sind nicht nur die Gegenwart sondern auch die Zukunft unserer Stadt. Deshalb möchte ich mit euch gemeinsam laut für morgen sein.

Freundschaft und Glück auf!
Selina